Lange Nacht der Chöre – Einladung zum 14. Moabiter Chorfestival

24 Chorensembles und ein Orchester treten auf

Zu den beliebtesten, bestbesuchten Musikveranstaltungen in Berlin-Moabit gehört die jährliche Lange Nacht der Chöre. Sie wird von der Cantorei der Reformationskirche veranstaltet und bringt Laienchöre verschiedener Größe und musikalischer Couleur zusammen.

Zur 14. Langen Nacht der Chöre 2018 ist das Programm so vielfältig wie die Profile der Ensembles. Kleine Kiez-Ensembles nehmen ebenso teil wie renommierte Konzertchöre, unter anderem der „Karl-Forster-Chor". Das „Ensemble Nagomi" bietet japanische Musik dar, „Berlin Saz Evi" türkischen Gesang. Premiere in der Reformationskirche hat der „Adoramus-Chor" aus Slubice. Die Lange Nacht wird fulminant mit einem kurzen Gastspiel des Berlin-Brandenburgischen Sinfonieorchesters eröffnet. Das Orchester sowie die Cantorei der Reformationskirche und der Adoramuschor geben danach einen Vorgeschmack auf ihr deutsch-polnisches Konzert im November mit zwei Chorstücken aus dem Deutschen Requiem von Johannes Brahms.

Wie immer gilt bei der Langen Nacht der Chöre „Eintritt frei – um Spenden wird gebeten". Der Erlös der Langen Nacht kommt der Erhaltung des Proben- und Konzertbetriebs in der Reformationskirche zugute. Für das leibliche Wohl sorgt wie immer ein reichhaltiges Buffet im Kirchenfoyer.

Lange Nacht der Chöre
Sa., 1. September 2018, von 18 Uhr an
Reformationskirche, Beusselstraße 35, 10553 Berlin
Eintritt frei. Spenden erbeten.
Ringbahn S 41/42; Bus 123, 106, TXL
Programm/Ensembles unter http://www.cantorei.de/lange-nacht-der-choere/

Kontakt: Birgit Fleischmann, Tel. 030 396 31 29, birgit.fleischmann@gmx.net